formatiger Gipsplatten im Walzverfahren nach sowjetischem Muster, anzuwenden. Ihre Produktion ist im Jahre I960 aufzunehmen. Zur Industrialisierung der Ausbauarbeiten ist eine schnelle Zunahme der Produktion von standardisierten, montagefähigen Ausbauelementen herbeizuführen.

Bei der Aufstellung der Rekonstruktions- und Neubauprogramme sind auch die notwendigen Maßnahmen zur Anwendung der Meß- und Regeltechnik und zur Verwendung radioaktiver Isotope festzulegen.

Der volkseigene Baustoffhandel muß künftig den ganzen sozialistischen Sektor der Bauwirtschaft, einschließlich der Produktionsgenossenschaften des Handwerks sowie der halbstaatlichen Betriebe, mit Bau- und Ausbaumaterialien versorgen können und dementsprechend sein Handelsnetz erweitern.

Für die Entwicklung einer ökonomisch notwendigen Vorratshaltung sind beim volkseigenen Baustoffhandel in den Bezirken Lager und Filialen einzurichten. Das Ministerium für Bauwesen hat für die kontinuierliche Stahlversorgung operative Reserven zu bilden. Die kontinuierliche Anlieferung von Baumaterialien ist durch langfristige Vereinbarungen zwischen den Baubetrieben und den Verkehrsträgern zu sichern.

## Die Qualität in der Planung und Projektierung erhöhen

Die Zeit- und Mengenplanung und die Vervollkommnung der Planung nach Werten schafft bessere Voraussetzungen für die Organisation der Bauproduktion, für die Aufschlüsselung der Pläne und für den sozialistischen Wettbewerb. Sie ist noch im ersten Halbjahr 1959 einzuführen. Die Methodik der Planung und Abrechnung der Bauinvestitionen und der Bauproduktion ist durch die Staatliche Plankommission und das Ministerium für Bauwesen nach folgenden Grundsätzen zu verändern:

Die Planung nach Werten ist nach Bautengruppen (Wohnungsbau, ländliche Nutzbauten usw.) und nach Bauweisen (industrielle und traditionelle) aufzugliedem. Sie bleibt für alle Bauvorhaben bestehen.

Für Neubauobjekte des Investitions- und Lizenzplanes, die nicht in Serien gebaut werden, ist neben der Werteplanung die Mengenplanung nach m<sup>3</sup> umbauten Raum, m<sup>2</sup> Fläche, Stück usw. einzuführen.

Für Bauten, die in Serienfertigung errichtet werden, ist neben der Werteplanung die Zeit- und Mengenplanung (Kontinuitätsplanung)